[4931.] **Kölnische Zeitung.**

Inserate

(à Petitzeile oder deren Raum 2 Sgr. — bei s. g. Reclamen in gleicher Raumbenutzung 3 Sgr.)

vermittelt die Unterzeichnete und stellt deren Beträge bei offenem Conto in Jahresrechnung.

Die Kölnische Zeitung erscheint täglich und hat noch neuerdings, in Folge bedeutend vergrößerten Formats und erweiterten Inhalts, eine beträchtliche Ausdehnung ihres Leserkreises erfahren; Anzeigen jeder Art finden daher durch dieselbe die umfangreichste und zweckmäßigste Verbreitung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchh.
in Köln.

[4932.] **Zu wirksamen Anzeigen**

empfehle ich Ihnen den in meinem Verlage erscheinenden

Landwirthschaftlichen Anzeiger,
herausgegeben
von
Dr. C. Schneitler.
III. Jahrgang. **2000** Auflage.

Dieser Anzeiger wird wöchentlich gleichzeitig mit der in meinem Verlage erscheinenden **Landwirthschaftl. Zeitung f. Nord- u. Mittel-Deutschland**, herausgegeben von Dr. C. Schneitler.

ausgegeben. Letztere verfolgt eine vorwiegend praktische Tendenz, kommt in die Hände aller größeren und intelligenten Grundbesitzer, und bietet zugleich einen Sammelpunkt für die Arbeiten der landwirthschaftlichen Vereine. Wöchentlich erscheint 1 Bogen gr. 4. mit Holzschnitten.

Die Insertionsgebühr beträgt 2 Sgr. für die zweimal gespaltene Petitzeile oder deren Raum, u. notire ich Ihnen dieselben mit 25 % in Jahresrechnung.

Beilegegebühren für 1000 Beilagen 1 Thlr. 15 Sgr.

Volkszeitung.

Organ für Jedermann aus dem Volke.
Auflage **10,000**. Täglich Eine Nummer.

Die Volkszeitung ist von allen Berliner Zeitungen die hier am meisten verbreitete, und gibt es für Ankündigungen, namentlich von technischen und populären Artikeln, kein geeigneteres Blatt.

Insertionsgebühr 2 Sgr. die Petitzeile oder deren Raum.

Beilegegebühren für 7800 Beilagen 4 Thlr. (Mit den durch die Post versandten Exemplaren der Zeitungen dürfen keine Beilagen befördert werden.)

Wenn ich den Betrag baar nachnehmen darf, so gewähre ich Ihnen 16⅔ % Rabatt.

Bücher, deren Besprechung in einer der beiden Zeitungen gewünscht wird, bitte ich an mich zu senden.

Berlin. **Franz Duncker.**
(W. Besser's Verlagshdlg.)

[4933.] Das in unserem Verlage erscheinende

Oesterreich. pädagogische Wochenblatt,
(siebzehnter Jahrgang)
redigirt von Rector **J. Kaiser,**

bringt auch Besprechungen von Werken über Pädagogik und von Volks- und Jugendschriften. Die Herren Verleger solcher Pièces belieben uns Frei-Exemplare für diesen Zweck einzusenden, wir mitteln sie ungesäumt der Redaction zu und liefern s. Z. Belege.

Wien, im April 1858.

A. Pichler's Witwe & Sohn.

[4934.] **Zu beachten!**

In meinem Verlage erscheint seit Mitte December 1857 in Verbindung mit Mercy's Anzeiger täglich ein belletristisches Blatt unter dem Titel:

Prager Morgenpost.

Es ist mir durch die Ereirung dieses Journales, welches den neuen belletristischen Erscheinungen in einer monatlichen „Rundschau auf dem Gebiete der neuesten Belletristik" besondere Aufmerksamkeit schenkt, gelungen, die Wirksamkeit von

Mercy's Anzeiger,

welcher bereits im V. Jahrgange erscheint, und der „Morgenpost" als Prämienblatt zugesellt ist, trotz des eingeführten Journalstempels ungeschwächt zu erhalten.

Die „Prager Morgenpost", von tüchtigen literarischen Kräften unterstützt und auf das Princip der Wohlfeilheit gestellt, sichert den Ankündigungen in „Mercy's Anzeiger" namentlich von populären Artikeln einen günstigen Erfolg.

Insertionspreis ⅔ Ngr. für die 4mal gespaltene Petitzeile in groß Median.

Prag. **Heinr. Mercy.**

Börse in Leipzig, am 6. April 1858.

Wechsel.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	142⅜	—
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	102⅝	—
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 Thlr. Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 Thlr. Ldr. à 5 Thlr.	k. S.	109⅛	—
	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 Thlr. Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W.	k. S.	57¹/₁₆	—
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	151⅜	—
	2 Mt.	—	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagedat.	—	—
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	6.20	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	80⅛	—
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	k. S.	—	96¾
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	95½

Sorten.		
Kronen (Vereins-Hand. Goldm. à ¹/₄₅ Zpfd, Brutto u. ¹/₅₀ Zpfd. fein) pr. St.	—	9.5
Augustd'or à 5 Thlr. pr. Stück Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or „ „ „ d°.	—	9¼
K. K. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 13½
Holländ. Duc. à 3 Thlr. . Agio pr. Ct.	—	4¼
Kaiserl. d°. d°. . . . . „ d°.	—	4¼
Conv.-Species u. Gulden . . . „ d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . „ d°.	—	25/
Gold pr. Zollpfund fein	—	454½
Silber „ d°. d°.	—	29¹⁵/₁₆
Wiener Banknoten	—	96¾
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 Thlr. .	—	99
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	—	99½

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Thlr. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857 S. 1505):

1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Thüring. Bank, 5) die Gera. Bank, 6) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 7) die Rostock. Bank, 8) die internationale Bank in Luxemburg.

Uebersicht des Inhalts.

Zwei Bekanntmachungen des Börsenvorstandes. — Bekanntmachung der Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. — Protokoll der Generalversammlung des Vereins zur Unterstützung hilfsbedürftiger deutscher Buchhändler ꝛc. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Rechtfertigung. — Zur Nachricht. — Miscellen. — Verbote. — Anzeigeblatt Nr. 4792—4934. — Börse in Leipzig, am 6. April 1858.

Abeken 4810.
Andreae & C. 4883.
Anonyme 4796—97. 4888. 4891—4898. 4905. 4914.
Appel 4839.
Asher & C. 4852. 4875.
Bädeker in Ess. 4819. 4861.
Basse 4879.
Bauer in L. 4884.
Berger in S. 4828.
Böhlau 4924.
Bosselmann 4930.
Brandstetter 4918.
Bremer 4919.
Brockhaus 4929.
Burger 4849.
Chobloch 4833.
Cotta 4824.
Deiters 4887.
Devaranne 4834.
Dominicus 4850.
DuMont-Schauberg 4931.
Duncker, F. 4932.
Dürr, A. 4803. 4809.
Edler 4868.
Erbe 4837.
Ernst & K. 4910. 4913. 4916.
Exp. d. Rhein. Blätter 4805.
Flemming 4907.
Franke in D. 4874.
Franz 4853.
Friedländer in Brtl. 4835.
Friedlein in K. 4854.
Gsellius 4831.
Hanke 4864.
Hartleben 4812.
Hartung 4857. 4902.
Heerdegen 4865. 4901.
Heinicke 4802. 4811. 4821—22.
Hermann in F. 4869.
Heymann, C. 4813. 4817.
Heyse Berl. 4798.
Hirschwald 4804. 4845.
Hübscher 4867.
Jackowitz 4836.
Jacobi in E. 4855.
Industrie-Compt. 4832.
Kabus 4877.
Karafiat 4862.
Kirchberger 4829. 4909.
Kober 4851. 4928.
Koch in K. 4923.
Köhler in L. 4856.
Köhler in W. 4840.
Korn in B. 4871.
Körner Berl. 4826.
Kornicker 4815.
Kreidel 4820.
Kreisgericht in Görlitz 4794.
Lampart & C. 4872.
Lange in L. 4838.
Levit 4825.
Lippert 4813.
Maske 4881.
Mende 4844.
Mercy 4934.
Metzler 4816.
Moritz 4795.
Münster in Ber. 4860.
Neubronner 4859.
Niemeyer 4889.
Rijhoff 4858.
Röhring 4915.
Rutt 4842.
Oehmigke & R. 4899.
Oertzen & S. 4882.
Pernitzsch 4903.
Perthes, J. 4912.
Pichler's We. & S. 4933.
Reichel 4917.
Reimer, D. 4800.
Reyher 4806.
Rieger in S. 4911. 4921.
Ritter in A. 4866.
Sauerländer in A. 4876.
Schaeffer in Berl. 4792.
Scheurlen 4801.
Schmidt in Stuttg. 4920.
Schöningh 4870.
Schröder & C. 4878.
Schwarz in Lpzg. 4927.
Schwers 4827.
Schwickert 4823.
Speyer 4890.
Stadtgericht in Berl. 4793.
Stage 4908.
Stargardt 4846.
Stockholzer v. Hirschfeld 4814.
Storch 4807.
Storch & K. 4799.
Strauß 4841.
Thomas 4925—26.
Trewendt 4906.
Trewendt & G. 4906.
Uhler 4886.
Veit & C. 4818.
Vincent 4880.
Voigt & G. 4830.
Wallishausser 4847. 4863.
Weber & C. 4873.
Weigel, T. O. 4904.
Wienbrack in L. 4885.
Winckelmann & S. 4922.
Windprecht 4900.
Wurster & C. 4808.
Würtz 4848.

Verantwortlicher Redacteur: **Julius Krauß.** — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: **H. Kirchner.** — Druck von **B. G. Teubner.**